



Die Fortsetzung der
**Jugenderinnerungen
 eines alten Mannes**

erscheint in meinem Verlag
 unter dem Titel:



Wilhelm von Kügelgen
Lebenserinnerungen des Alten Mannes
1840-1867

Umfang: 29 Bogen Groß 8°, davon 32 Seiten Abbildungen

Eine freudige Überraschung, — das beliebteste deutsche Volksbuch, Kügelgens Jugenderinnerungen, hat einen Zwillingbruder erhalten! Es sind tagebuchartige, für den in Rußland lebenden Bruder Gerhard bestimmte Aufzeichnungen aus den Jahren 1840 bis 1867, die völlig den Charakter eines Lebensbildes tragen. An Gemütsiefe, Humor und Plastik der Schilderung den Jugenderinnerungen gleichstehend, überragt es diese durch die unmittelbare Stellungnahme zu allen Zeitfragen und Ereignissen. Es ist das Werk eines hochbedeutenden und weitblickenden Kopfes, voller Lebensweisheit und Lebenskraft, voller Glück und doch voller innerer und äußerer Tragik. Mit besonderer Liebe ist das Familienleben behandelt, aber der Tod dreier Kinder reißt schmerzliche Lücken in dieses Familienglück. Seine Porträtkunst wird überall begehrt, aber er selbst empfindet tief gewisse Mängel seiner Begabung. Man sieht jene bewegte Zeit mit ihren religiös-philosophischen, literarischen und politischen Fragen im Spiegel des Urteils dieses klugen Mannes, der stets den Nagel auf den Kopf trifft, vorüberziehen. Die Schilderungen der Zeitereignisse, wie z. B. die der 48er Revolution und des Lebens am Ballenstädter Hofe sind Kabinettstücke.

Erscheinungstag: 18. Oktober 1923

K. F. Koehler / Verlag / Leipzig